

Däubler, Theodor: An Goethe (1905)

- 1 Auf Höhen Unerreichbarer, o Goethe,
- 2 Gewahrte einst dein Blick den Taurer-Strand,
- 3 Und Iphigenia im Trauerland
- 4 Verklärte sich der Heimat Abendröte.

- 5 Den Lorbeerhain entzückte Klang der Flöte;
- 6 Gegeistert von des Geigers ferner Hand,
- 7 Verrauchte Ilion, nach zerhauchtem Brand,
- 8 Als ob sein Fächeln Hellas Ruhe böte.

- 9 Auch Helena stand auf vor deiner Größe,
- 10 Du hast mit Würdigem das Weib betraut,
- 11 Doch schon Verleiblichung wird Göttern Blöße;

- 12 So ist zu Hades Helena entblaut;
- 13 Wer kennt der Minne-Dienenden Verstöße?
- 14 Der Bräute Scham hast, Goethe, du geschaut.

(Textopus: An Goethe. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/65892>)